

	<p>Objekt: Schale auf drei Füßen</p> <p>Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 aku@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ostasien</p> <p>Inventarnummer: 1986-8</p>
--	---

Beschreibung

Die Schale auf drei Füßen zeigt im Spiegel einen eingepprägten medaillonartigen Dekor in den Glasurfarben bernsteingelb, grün und blau. Die vertieften Konturen des Dekormotivs verhinderten das Ineinanderlaufen der Farben. Sie stehen über einer weißen, leicht ins Gelbliche spielenden Engobe und vermögen so ihre Leuchtkraft voll zu entfalten. Um ein achtblättriges Blütenmotiv im Zentrum legt sich ein Achtpass aus üppigen Lotosblüten und -knospen. Die in der Farben der Sancai-(Drei Farben)Palette mit einem in seiner strengen Symmetrie eher unchinesischen Dekormotiv geschmückte Schale, die man im Chinesischen als »dreifüßigen Teller« (sanzupan) bezeichnet, gibt wiederum deutlich Zeugnis von der Freude an exotischer Formensprache, die in der Tang-Zeit verbreitet war. Silberarbeiten aus dem sassanidischen Persien mögen als Vorbild solcher Dekore gedient haben. Ein ähnliches Dekormotiv trägt eine solche Schale mit blaugefasstem Rand aus der renommierten Sammlung von Michel Calmann im Musée Guimet, Paris. Das Zentrum des achtpassigen Lotosblütenmotivs im Spiegel der Schale in Paris nimmt ein fliegender Kranich ein.

Grunddaten

Material/Technik:

Rötlicher Ton, Dreifarben Glasur

Maße:

Höhe x Durchmesser: 6,3 x 29,3 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

8. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

China